

# Transperineale Beckenboden-Sonographie

## Ein Leitfaden für Frauen

1. Was ist eine transperineale Beckenboden-Sonographie?
2. Gibt es eine spezielle Vorbereitung für die Untersuchung?
3. Was erwartet mich während der Untersuchung?
4. Welche Information liefert die Untersuchung?
5. Wie lange dauert die Untersuchung?
6. Gibt es Risiken bei der Untersuchung?
7. Was passiert mit den Ergebnissen?

### Was ist eine transperineale Beckenboden-Sonographie?

Das ist eine Untersuchung des Beckenbodens, bei der eine Ultraschallsonde auf den Damm (den Bereich zwischen Vagina und Anus) aufgesetzt wird. Dies ermöglicht die Darstellung von Blase, Harnröhre, Vagina, Gebärmutterhals, Gebärmutter, Damm, Analkanal und der Beckenbodenmuskulatur.

### Gibt es eine spezielle Vorbereitung für die Untersuchung?

Sie werden gebeten Ihre Blase unmittelbar vor der

**Abbildung A**

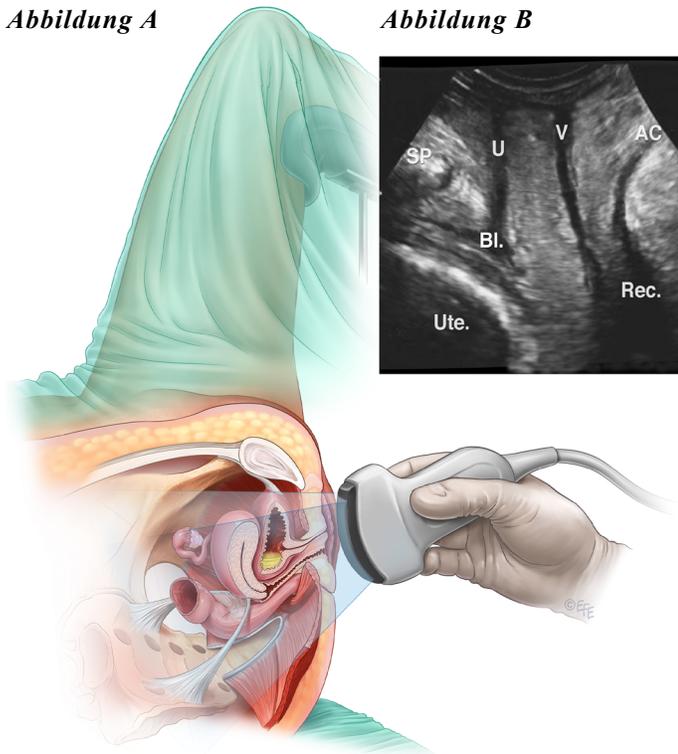


Abbildung A zeigt wie die Ultraschallsonde auf den Damm aufgesetzt wird.

**Abbildung B**

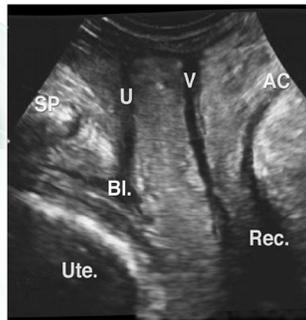


Abbildung B zeigt die Organe des Beckenbodens: SP Schambein, Bl. Blase, U Urethra (Harnröhre), Ute. Uterus (Gebärmutter), AC Analkanal, Rec. Rektum (Enddarm)

Untersuchung zu entleeren. Für ein optimales Resultat ist es gut, wenn Sie vor der Untersuchung Stuhlgang hatten.

### Was erwartet mich während der Untersuchung?

Die Untersuchung wird durch einen ausgebildeten Spezialisten durchgeführt. Nachdem Sie sich unten freigemacht haben, werden Sie gebeten sich auf den Untersuchungsstuhl zu setzen. Sie können sich mit einer Decke zudecken. Das Licht wird gedimmt, um ein besseres Bild auf dem Untersuchungsmonitor zu haben. Dann werden Sie gebeten, Ihre Beine wie zur gynäkologischen Untersuchung anzuheben. Die Ultraschallsonde wird durch einen puderfreien Handschuh überzogen und mit Ultraschallgel versehen. Dies könnte sich etwas kühl anfühlen, die weitere Untersuchung ist jedoch nicht unangenehm. Sie werden einen leichten Druck durch die Ultraschallsonde spüren. Manchmal ist es nötig, die Schamlippen zu spreizen und den Schallkopf in unterschiedliche Richtungen zu bewegen. Während der Untersuchung werden Sie gebeten, den Beckenboden anzuspannen und nach unten zu pressen, um optimale Ergebnisse zu erhalten. Ihr Untersucher wird Ihnen genau erklären, was Sie tun sollten. Manchmal ist es notwendig die Untersuchung im Stehen durchzuführen.

### Welche Information liefert die Untersuchung?

Die Untersuchung zeigt Probleme des Beckenbodens, wie z.B. Senkung von Blase, Gebärmutter und Darm. Zusätzlich zeigt sie, ob es Beeinträchtigungen der Beckenbodenmuskulatur und/oder des Analkanals durch die Geburten gegeben hat. Wenn Sie bereits mit Fremdmaterialien operiert worden sind, können diese dargestellt werden. Darüber hinaus kann man Blasenentleerungsstörungen erkennen, die Beckenbodenmuskulatur während der Anspannung beurteilen oder Darmentleerungsstörungen und Lageveränderungen im Bereich der hinteren Scheidenwand erkennen. Diese Untersuchungsergebnisse stellen einen wichtigen Baustein dar, um die optimale Therapie für sie planen zu können.

### Wie lange dauert die Untersuchung?

Die Untersuchung dauert ca. 10-15 Minuten.

### Gibt es Risiken?

Ultraschall-Untersuchungen sind ungefährlich. Es gibt keine Risiken bei einer transperinealen Beckenboden-Sonographie.

### Was passiert mit den Ergebnissen?

Ihr betreuender Arzt/Ärztin erhält die Ergebnisse, um Sie dann mit Ihnen zu besprechen.

Die Information in diesem Flyer sollen häufig gestellte Fragen bezüglich der Beckenboden-Sonographie beantworten. Wenn Sie zusätzliche Fragen haben, zögern Sie nicht ihren Arzt/Ihren Ärztin zu kontaktieren.